

ALBERT-EINSTEIN-GYMNASIUM
der Stadt Sankt Augustin
Sekundarstufe I und II



Postanschrift: Albert-Einstein-Gymnasium, 53757 Sankt Augustin
Alte Marktstraße 7

53757 Sankt Augustin, den 26.10.2007

Telefon: 02241/3993-0

Telefax: 02241/399399

Internet: www.albert-einstein-gymnasium.de

e-mail: aeg@albert-einstein-gymnasium.de

Stellungnahme der Schulkonferenz des Albert-Einstein-Gymnasiums zum aktualisierten Entwurf der ersten Entwurfsfassung des Schulentwicklungsplans vom 17.04.2007, vorgelegt in der Schulausschusssitzung vom 12.09.2007.

Die Schulkonferenz des Albert-Einstein-Gymnasiums hat auf ihrer Sitzung am 09.10.2007 den aktualisierten Entwurf des Schulentwicklungsplans der Stadt Sankt Augustin beraten und die folgende Stellungnahme einstimmig verabschiedet:

Die Schulkonferenz möchte einleitend zur Stellungnahme die Maßnahmen des AEG zur Schulentwicklung darstellen und hier insbesondere auf die Maßnahmen eingehen, die Schüler, Eltern und Lehrkräfte gemeinsam über den normalen Schulalltag hinaus eingeleitet und dauerhaft umgesetzt haben. Ziel dieser Maßnahmen war und ist, das Profil der Schule zu schärfen, die Schulqualität zu verbessern und die Attraktivität des Gymnasiums zu erhöhen.

Dies war nur möglich mit einem engagierten Kollegium, einsatzfreudigen Eltern und interessierten Schülerinnen und Schülern. Dies hat u.M. nach auch dazu geführt, dass bei den Anmeldungen im Jahr 2007-2008 von 116 Neuaufnahmen 100 Augustiner Kinder an unserer Schule angemeldet wurden. Dies ist die höchste Zahl von Anmeldungen Augustiner Kinder an einem Augustiner Gymnasium.

Übersicht der Anmeldezahlen der Klassen 5:

2006-2007: 92 Anmeldungen: davon 83 Kinder aus Sankt Augustin

2007-2008: 116 Anmeldungen: davon 100 Kinder aus Sankt Augustin

Das Albert-Einstein-Gymnasium hat in den letzten Jahren durch Erweiterung seines Programms die Attraktivität der Schule deutlich erhöht.

Die wichtigsten Maßnahmen sind hier aufgeführt:

- Einführung einer G8-Klasse ab 2002 - einer Profilklassse pro Jahrgang mit Schulzeitverkürzung, als einziges dreizügiges Gymnasium im Reg.-Bez. Köln
- Einführung eines bilingualen Zweiges/ Englisch ab Klasse 5 ab dem Schuljahr 2008-2009
- Systematischer Ausbau der Schule zur vom Ministerium für Schule und Weiterbildung ausgezeichneten Agenda-21-Schule.
- Einführung einer systematischen Begabtenförderung
- Einführung eines schuleigenen Förderprogramms für schwächere SchülerInnen
- Einführung von externen Sprachprüfungen (Cambridge/ Englisch und Delf/ Dalf/ Französisch)
- Ausbau der regelmäßigen und erfolgreichen Wettbewerbsteilnahme in allen Bereichen (u.a. Känguru, bio-logisch, Robotik, Informatik, Mathematik...)
- Einführung eines verbindlichen Medienkonzeptes in Kombination mit einem Methodenkonzept
- Auf- und Ausbau einer Bibliothek mit Selbstlernzentrum unter Federführung einer ausgebildeten Bibliothekarin und interessierten Eltern

Diese auf einem Raumplan von 1995 beruhende Kalkulation entspricht in keiner Weise den Realitäten. So kommt der SEP zwar nicht zu einem rechnerischen, aber zu einem inhaltlich falschen Ergebnis, weil undifferenziert Räume addiert werden, was dann fälschlicherweise suggeriert, es handele sich um normale Unterrichtsräume.

Darüber hinaus basieren die Berechnungen auf dem Schulraumprogramm des Ministeriums vom 19.10.1995, das den Bedürfnissen einer modernen Schule in keiner Weise mehr gerecht wird. (Berechnung: Sek I: pro Kind-2 qm, Sek II: pro Kind- 2,25 qm):

Die Schulkonferenz stellt auch mit Bedauern fest, dass die von der Projektgruppe zugrunde gelegten Zahlen und inhaltlichen Zuordnungen ohne Rücksprache mit der Schule und besonders ohne Überprüfung der tatsächlichen Nutzungen, Verhältnisse und Zuordnungen in der Schule vorgelegt worden sind. Damit bleibt der **qualitative Aspekt**, z. B. die Zielvorgabe der Stadt, als „Wissensstadt plus“ Bildung besonders zu unterstützen, was sich ja auch in einem garantierten Ausstattungsstandard niederschlagen sollte, völlig unberücksichtigt. Außerdem werden neue pädagogische Entwicklungen und Anforderungen an Schule, die einen größeren Raumbedarf voraussetzen, wie z. B. die im Schulgesetz von 2005 jedem Schüler und jeder Schülerin garantierte „Individuelle Förderung“, völlig außer Acht gelassen.

Im Folgenden werden die im Schulbaubestandsblatt des SEP ausgewiesenen Zahlen kritisch überprüft und deutlich korrigiert. (Anlage: Raumplan der Schule)

Raumsituation AEG 2007 / 2008

Klassenräume	5 – 10, Sek I	19	
Kursräume	11 – 13, Sek II	14	1 kleiner 60 qm
Fachräume	a.) E, F, L, EK, M	05	4 kleiner 60 qm
	b.) BI + Vorbereitung	05 + 01	
	c.) CH + Vorbereitung	03 + 01	
	d.) PH + Vorbereitung	04 + 01	
	e.) IF + Projektraum	02 + 01	
	f.) MU	01	
	g.) KU + Fotolabor	03 + 01	
	KU Lager	+ 01	
	KU Ausstellungsraum	+ 01	
	Technik-/ Maschinenraum	+ 01	
Sonstige Räume	Magazin (Bücher Lehrmittelfreiheit)	01	
	Filmraum	01	
	Großer Musikraum	01	
	Streitschlichter Raum	01	kleiner 60 qm
	Sanitätsraum	01	kleiner 60 qm
	Übermittagsbetreuung/ 51 Schüler	02	kleiner 60 qm
	Aufenthaltsraum Sek II	01	
Bibliothek	Selbstlernzentrum + Arbeitsraum	01 + 02	
	Schülerbücherei	01	

3. Erhöhung der Attraktivität der Augustiner Schulen durch die Stadt Sankt Augustin:

Die Schulkonferenz des Albert-Einstein-Gymnasiums stellt einstimmig fest, dass die schuleigenen Schulentwicklungsmaßnahmen des Kollegiums des AEG sehr zur Entwicklung der Schulqualität beigetragen haben. Umso bedauerlicher ist es, dass sich immer noch eine so hohe Zahl von Schülerinnen und Schüler der Stadt Sankt Augustin für weiterführende Schulen außerhalb der Stadtgrenze entscheidet. Auch wenn festgestellt werden kann, dass einzelne SchülerInnen „einpendeln“, geht doch das „Auspendeln“ vor allem zu Lasten der Gymnasien.

Die Schulkonferenz ist der einhelligen Meinung, dass hier die Stadt Sankt Augustin gefordert ist, da das AEG seinem Schulentwicklungsanteil überzeugend nachgekommen ist. Außerdem hat sich die Stadt für das Leitbild „Wissensstadt plus“ entschieden und dies verlangt eine eindeutige Positionierung für die Schulen in Sankt Augustin, die sich auch sachlich nachweisen lassen muss.

Folgende Maßnahmen sind unbedingt notwendig:

- Die Rückkehr zur finanziellen Unterstützung der Schulen, wie sie vor 2005 üblich und allgemein akzeptiert war.
(Beispiel: Pro Jahr stehen den beiden Gymnasien gemeinsam nur 3.000 Euro - je 1500 Euro !!!- für die Weiterentwicklung des IT- Konzeptes zur Verfügung. Für die Erneuerung des Schulmobiliars stehen unserem Gymnasium 5000 Euro pro Jahr zur Verfügung. Die gesamte Oberstufe der Schule nutzt noch das Mobiliar von vor 35 Jahren.)
Deshalb fordert die Schulkonferenz des AEG die Unterstützung der Schulen durch eine gute personelle, finanzielle und materielle Ausstattung auch in Zeiten finanzieller Engpässe.
- Eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit für die Stadt Sankt Augustin, d.h. eine bessere Präsentation der Stadt Sankt Augustin in der Presse und eine verstärkte gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, was den Schulbereich anbelangt.
- Wie in 1 ausgeführt, eine deutlich bessere Anbindung des Schulzentrums an alle Stadtteile entweder durch eine andere Linienführung bestehender Busse oder durch Einsatz von Schulbussen.
- Es besteht dringender Handlungsbedarf seitens der Stadt bei der Einrichtung einer Mensa im Schulzentrum. Die Ausweitung des Unterrichts in den Nachmittag im Rahmen des Gymnasiums in 8 Jahren verlangt von der Stadt die Einrichtung einer Mittagessensausgabe nicht nur für die Kinder der Klassen 5 und 6.
Schon heute hätten Eltern das Recht, dies für ihre Kinder zu fordern, da manche Kinder schon heute 34 Stunden unterrichtet werden.

Für die Schulkonferenz des Albert-Einstein-Gymnasiums

Sankt Augustin, den 26.10.2007



Anne Marie Wähler, Schulleiterin

Anlagen:

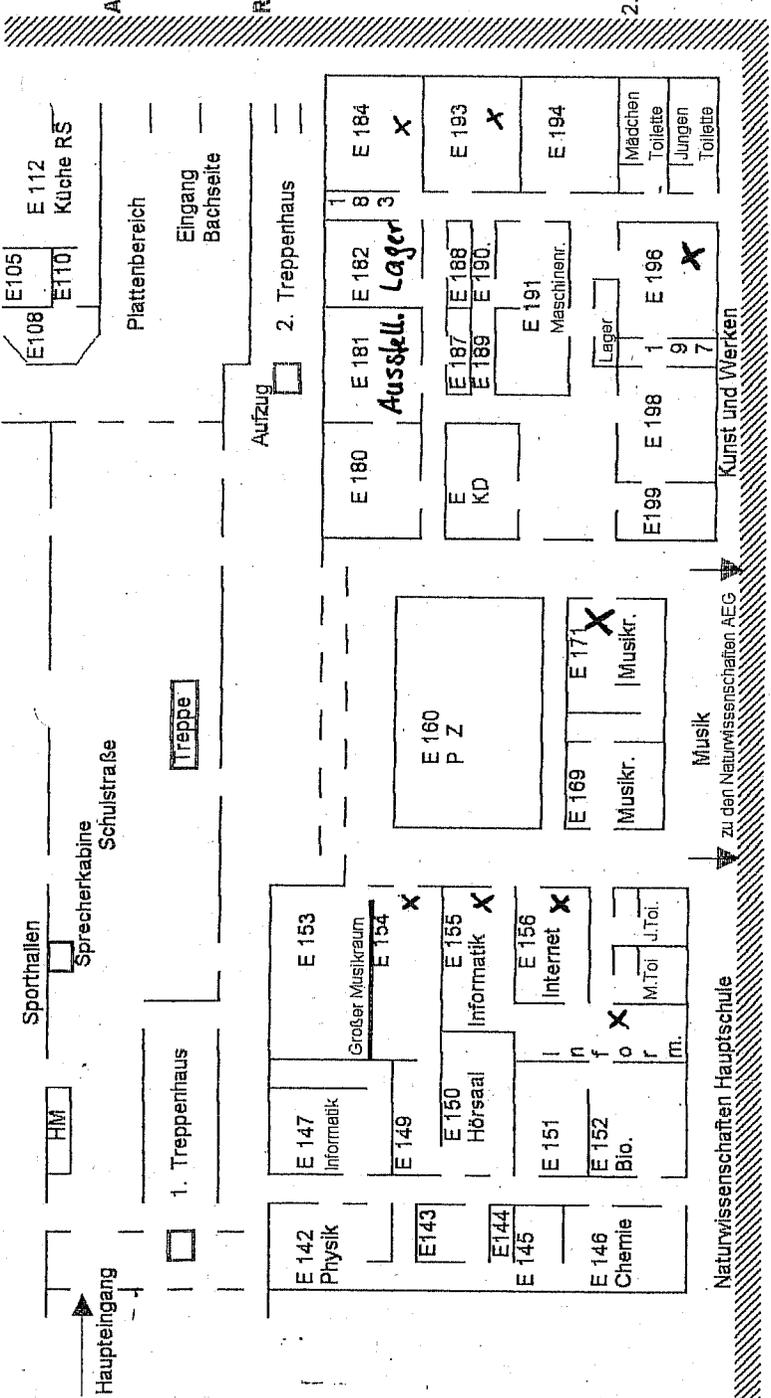
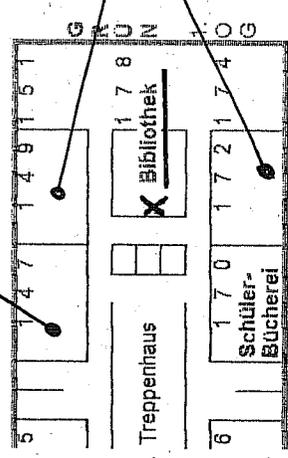
Raumplan der Schule im Schuljahr 2007-2008

Übersicht über die Verbindungen Meindorf/ Schulzentrum, Menden Schulzentrum.

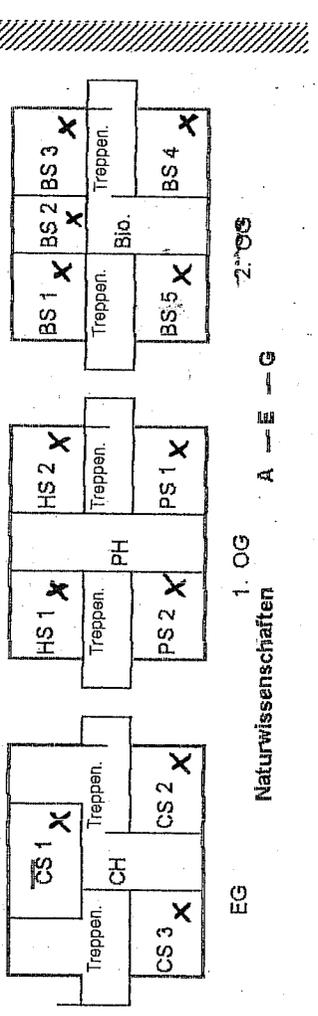
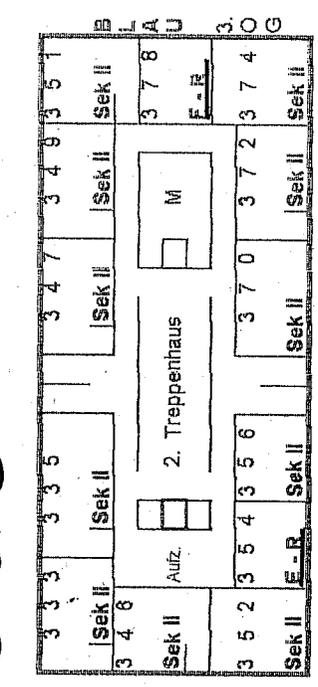
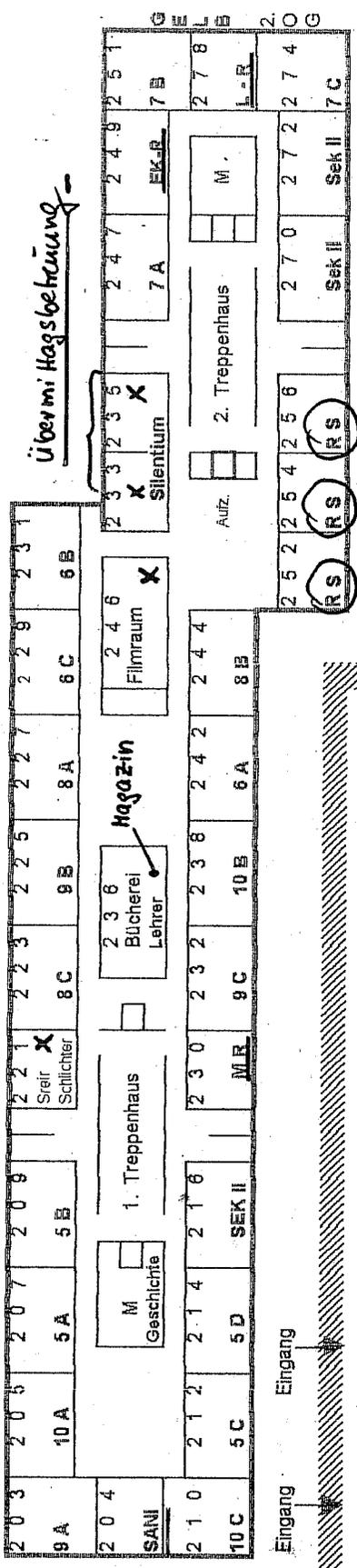
**A L B E R T
E I N S T E I N
G Y M N A S I U M**

Raumplan gültig ab 06:08:2007

Aufenthaltsraum Sek II



Überm. Hagsbekämpfung



EG Naturwissenschaften 1. OG A - E - G 2. OG

Reise Verbindung

Datum 30.08.2007
Start SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule (Meindorf)
Ziel SANKT AUGUSTIN-Niederpleis, Niederpleis Schulzentrum

Übersicht

Fahrten	Fahrtzeit	Reiseweite	Umsteigen	
1. Fahrt	30.08.2007 von 06:25 bis 07:13 Uhr	48 Min.	ca. 12.4 km	2
2. Fahrt	30.08.2007 von 06:36 bis 07:18 Uhr	42 Min.	ca. 16.1 km	1
3. Fahrt	30.08.2007 von 06:49 bis 07:18 Uhr	29 Min.	ca. 5.6 km	2
4. Fahrt	30.08.2007 von 06:51 bis 07:27 Uhr	36 Min.	ca. 12.3 km	2
5. Fahrt	30.08.2007 von 07:04 bis 07:45 Uhr	41 Min.	ca. 9.0 km	2

Druckansicht Neue Fahrt Rückfahrt Anschlussfahrt Frühere Fahrten Spätere Fahrten

1. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	06:25	540	SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	06:44			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	06:54	66	SIEGBURG, Siegburg Bf (U)	
SIEGBURG, Siegburg Bf (U)	06:58			
SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 3	07:04	513	SANKT AUGUSTIN, Menden Schulzentrum	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:13			

Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro

Tarifberater

2. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	06:36	640	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A4	
BONN, Konrad-Adenauer-Platz - D	06:52			
BONN, Konrad-Adenauer-Platz - F	06:55	529	HENNEF, Hennef Bf	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:18			

Preisstufe 2b [CityPlusTicket (Köln oder Bonn)] 3.20 Euro

Tarifberater

3. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	06:49	640	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 5	
SANKT AUGUSTIN, Mittelstr.	06:54			
SANKT AUGUSTIN, Mittelstr.	06:59	508	HENNEF, Hennefer Str.	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	07:07			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	07:12	529	HENNEF, Hennef Bf	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:18			

Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

Tarifberater

4. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	06:51	640	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A4	
BONN, Vilich Kloster	06:59			
BONN, Vilich Kloster	06:59			
BONN, Vilich	07:04			
BONN, Vilich	07:04	66	SIEGBURG, Siegburg Bf (U)	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin-Mülldorf	07:16			

⊖ SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin-Mülldorf	07:20	513	SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum
⊖ SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:27		

€ Preisstufe 2b [CityPlusTicket (Köln oder Bonn)] 3.20 Euro

Tarifberater

5. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
⊖ SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	07:04	540	BONN, Bonn Hauptbahnhof	
⊖ BONN, Vilich Kloster	07:12			
⊖ BONN, Vilich Kloster	07:19	⚠		
⊖ BONN, Vilich	07:24			
⊖ BONN, Vilich	07:24	66	SIEGBURG, Siegburg Bf (U)	
⊖ SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Ort	07:31			
⊖ SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Ort	07:34	529	HENNEF, Hennef Bf	
⊖ SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:45			

€ Preisstufe 2b [CityPlusTicket (Köln oder Bonn)] 3.20 Euro

Datum 30.08.2007
Start SANKT AUGUSTIN-Niederpleis, Niederpleis Schulzentrum
Ziel SANKT AUGUSTIN-Meindorf, Meindorf Schule

Übersicht

Fahrten		Fahrtzeit	Reiseweite	Umsteigen
<input type="checkbox"/> 1. Fahrt	30.08.2007 von 13:01 bis 13:48 Uhr	47 Min.	ca. 12.0 km	1
<input type="checkbox"/> 2. Fahrt	30.08.2007 von 13:02 bis 13:47 Uhr	45 Min.	ca. 11.1 km	2
<input type="checkbox"/> 3. Fahrt	30.08.2007 von 13:40 bis 14:10 Uhr	30 Min.	ca. 10.3 km	1
<input type="checkbox"/> 4. Fahrt	30.08.2007 von 13:45 bis 14:18 Uhr	33 Min.	ca. 12.0 km	1
<input type="checkbox"/> 5. Fahrt	30.08.2007 von 14:02 bis 14:40 Uhr	38 Min.	ca. 10.2 km	1

Druckansicht Neue Fahrt Rückfahrt Anschlussfahrt Frühere Fahrten Spätere Fahrten

1. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:01	535	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 3	
SIEGBURG, Zange	13:10			
SIEGBURG, Zange	13:32	640	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A4	
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	13:48			

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro

Tarifberater

2. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:02	529	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A5	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	13:11			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	13:18	66	BONN, Ramersdorf	
BONN, Vilich	13:27			
BONN, Vilich	13:34			
BONN, Vilich Kloster	13:39			
BONN, Vilich Kloster	13:39	640	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 5	
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	13:47			

€ Preisstufe 2b [CityPlusTicket (Köln oder Bonn)] 3.20 Euro

Tarifberater

3. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:40	514	SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	
SANKT AUGUSTIN, Obermenden	13:48			
SANKT AUGUSTIN, Obermenden	13:58	540	BONN, Bonn Hauptbahnhof	
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	14:10			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

Tarifberater

4. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:45	535	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 3	
SIEGBURG, Zange	13:54			
SIEGBURG, Zange	14:02	640	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A4	
SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	14:18			

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro

Tarifberater

5. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
--	------	-------	----------	------------

⊕ SANKT AUGUSTIN, Niederpreis Schulzentrum	14:02	529	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A5
⊕ SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	14:11		
⊕ SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	14:23	540	BONN, Bonn Hauptbahnhof
⊕ SANKT AUGUSTIN, Meindorf Schule	14:40		

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1,90 Euro

Datum 30.08.2007
Start SANKT AUGUSTIN-Menden, Menden Markt
Ziel SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum (Niederpleis)

Übersicht

Fahrten		Fahrtzeit	Reiseweite	Umsteigen
<input checked="" type="checkbox"/> 1. Fahrt	30.08.2007 von 05:36 bis 06:05 Uhr	29 Min.	ca. 5.3 km	1
<input checked="" type="checkbox"/> 2. Fahrt	30.08.2007 von 05:56 bis 06:27 Uhr	31 Min.	ca. 6.2 km	1
<input checked="" type="checkbox"/> 3. Fahrt	30.08.2007 von 05:59 bis 06:33 Uhr	34 Min.	ca. 7.3 km	1
<input checked="" type="checkbox"/> 4. Fahrt	30.08.2007 von 06:36 bis 06:51 Uhr	15 Min.	ca. 4.7 km	1
<input checked="" type="checkbox"/> 5. Fahrt	30.08.2007 von 06:56 bis 07:18 Uhr	22 Min.	ca. 5.3 km	1

Druckansicht
 Neue Fahrt
 Rückfahrt
 Anschlussfahrt
 Frühere Fahrten
 Spätere Fahrten

1. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	05:36	508	SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	05:47			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	05:59	529	HENNEF, Hennef Bf	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	06:05			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

Tarifberater

2. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	05:56	508	HENNEF, Hennefer Str.	
SANKT AUGUSTIN, Pleistalstr.	06:14			
SANKT AUGUSTIN, Pleistalstr.	06:24	529	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A5	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	06:27			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

Tarifberater

3. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	05:59	640	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 5	
SIEGBURG, Zange	06:06			
SIEGBURG, Zange	06:25	535	KÖNIGSWINTER, Oberpleis Busbf	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	06:33			

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro

Tarifberater

4. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	06:36	540	SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	
SANKT AUGUSTIN, Fachhochschule	06:41			
SANKT AUGUSTIN, Fachhochschule	06:41			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	06:45			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	06:45	529	HENNEF, Hennef Bf	

 SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum 06:51 

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

 Tarifberater

5. Fahrt

 Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte	Info
 SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	06:56	 508	HENNEF, Hennefer Str.		
 SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	07:07				
 SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	07:12	 529	HENNEF, Hennef Bf		
 SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:18				

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

 Tarifberater

Angaben ohne Gewähr

Datum 30.08.2007
Start SANKT AUGUSTIN-Menden, Menden Markt
Ziel SANKT AUGUSTIN-Niederpleis, Niederpleis Schulzentrum

Übersicht

Fahrten		Fahrtzeit	Reiseweite	Umsteigen
<input type="checkbox"/> 1. Fahrt	30.08.2007 von 07:15 bis 07:27 Uhr	12 Min.	ca. 5.5 km	0
<input type="checkbox"/> 2. Fahrt	30.08.2007 von 07:28 bis 07:54 Uhr	26 Min.	ca. 7.3 km	1
<input type="checkbox"/> 3. Fahrt	30.08.2007 von 07:56 bis 08:24 Uhr	28 Min.	ca. 5.3 km	1
<input type="checkbox"/> 4. Fahrt	30.08.2007 von 07:58 bis 08:32 Uhr	34 Min.	ca. 8.3 km	2
<input type="checkbox"/> 5. Fahrt	30.08.2007 von 08:25 bis 08:37 Uhr	12 Min.	ca. 5.5 km	0

Druckansicht Neue Fahrt Rückfahrt Anschlussfahrt Frühere Fahrten Spätere Fahrten

1. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	07:15	513	SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:27			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro Tarifberater

2. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	07:28	640	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 5	
SIEGBURG, Zange	07:36			
SIEGBURG, Zange	07:46	512	KÖNIGSWINTER, Stieldorf Kirche	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	07:54			

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro Tarifberater

3. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	07:56	508	HENNEF, Hennefer Str.	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	08:07			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	08:18	529	HENNEF, Hennef Bf	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	08:24			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro Tarifberater

4. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	07:58	640	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 5	
SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 5	08:09			
SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 4	08:13	510	HENNEF, Hennef Bf	
SANKT AUGUSTIN, Buisdorf	08:18			
SANKT AUGUSTIN, Buisdorf	08:24	529	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A5	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	08:32			

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro Tarifberater

5. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	08:25	513	SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	08:37			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro

Datum 30.08.2007
Start SANKT AUGUSTIN-Niederpleis, Niederpleis Schulzentrum
Ziel SANKT AUGUSTIN-Menden, Menden Markt

Übersicht

Fahrten	Fahrtzeit	Reiseweite	Umsteigen
1. Fahrt 30.08.2007 von 13:02 bis 13:25 Uhr	23 Min.	ca. 3.0 km	1
2. Fahrt 30.08.2007 von 13:40 bis 13:51 Uhr	11 Min.	ca. 5.5 km	0
3. Fahrt 30.08.2007 von 13:45 bis 14:09 Uhr	24 Min.	ca. 7.3 km	1
4. Fahrt 30.08.2007 von 14:02 bis 14:31 Uhr	29 Min.	ca. 5.4 km	1
5. Fahrt 30.08.2007 von 14:34 bis 15:05 Uhr	31 Min.	ca. 7.8 km	1

Druckansicht Neue Fahrt Rückfahrt Anschlussfahrt Frühere Fahrten Spätere Fahrten

1. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:02	529	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A5	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	13:11			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	13:17	513	SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	13:25			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro Tarifberater

2. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:40	514	SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	13:51			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro Tarifberater

3. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	13:45	535	SIEGBURG, Siegburg Bf (ZOB) - Bussteig 3	
SIEGBURG, Zange	13:54			
SIEGBURG, Zange	14:02	640	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A4	
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	14:09			

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro Tarifberater

4. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	14:02	529	BONN, Bonn Hauptbahnhof (ZOB) - A5	
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	14:11			
SANKT AUGUSTIN, Sankt Augustin Markt	14:23	540	BONN, Bonn Hauptbahnhof	
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	14:31			

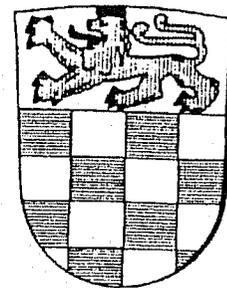
€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro Tarifberater

5. Fahrt

Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte Info
SANKT AUGUSTIN, Niederpleis Schulzentrum	14:34	535	KÖNIGSWINTER, Oberpleis Busbf	
SANKT AUGUSTIN, Schmerbroich	14:39			
SANKT AUGUSTIN, Schmerbroich	14:46	508	TROISDORF, Sieglar RSVG	
SANKT AUGUSTIN, Menden Markt	15:05			

€ Preisstufe 1a [CityTicket] 1.90 Euro



Realschule Niederpleis
Sekundarstufe 1
Realschule der Stadt Sankt Augustin
im Schulzentrum Niederpleis
53757 Sankt Augustin

Postanschrift: Realschule Niederpleis, Alte Marktstraße 5
53757 Sankt Augustin

Sankt Augustin, 29.10.2007
Telefon: 02241 – 333915
Fax: 02241 – 335929
e-mail: rsn@realschule-niederpleis.de

Stadt Sankt Augustin
Schulverwaltung/Herr Lübken

Fortschreibung des Schulentwicklungsplans der Stadt Sankt Augustin
mit Ausblick bis 2015

Sehr geehrter Herr Lübken,

nach Beratung in der Schulkonferenz-Sitzung der Realschule Niederpleis am 11.10.2007 über den Entwurf zum Schulentwicklungsplan möchte ich zu einigen Punkten Stellung nehmen:

- Die Prognose im Schulentwicklungsplan für die Schülerzahlen der Realschule Niederpleis erscheinen realistisch, wenn von einer max. Dreizügigkeit ausgegangen wird (vgl. S. 70). Auch wenn diese nicht durchgängig in allen Jahrgangsstufen erreicht wird, ist das Wahlpflichtangebot in den Jahrgängen 7 – 10 nicht gefährdet, weil die drei vorgeschriebenen Differenzierungskurse immer mit vernünftigen Schülerzahlen eingerichtet werden können.

Das gut aufgestellte Bildungsangebot der Realschule Niederpleis ist für den prognostizierten Zeitrahmen gesichert.

Zudem muss berücksichtigt werden, dass die Grundschulen überwiegend die Kinder mit Gutachten Gymnasium/eingeschränkt Gymnasium entlassen und viele dieser Schüler/innen nach der Erprobungsstufe vom Gymnasium zur Realschule wechseln. Daher steigen die Schülerzahlen in den Jahrgängen 7 und 8 erheblich an.

Im Schulentwicklungsplan wird nach unserer Einschätzung nicht genug beachtet, dass Schüler am Gymnasium das Abitur in nur 8 Jahren erreichen müssen, während an Realschulen für sogenannte „Spätentwickler“ auch nach 6 Jahren Realschule ein Wechsel in die gymnasiale Oberstufe möglich ist. Deswegen gehen viele Schüler/innen den Weg zum Abitur über die Realschule. An unserer Schule erreichen zur Zeit etwa 45 % der Schüler/innen einen Abschluss mit Qualifikation.

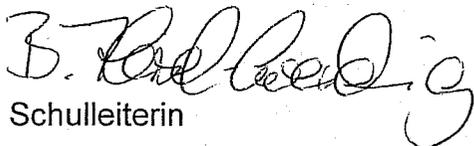
- Die Realschule Niederpleis hat seit diesem Schuljahr ein Übermittag-Betreuungsprogramm für eine Schülergruppe im Rahmen von 13plus eingeführt. Der Bedarf hierfür wird zukünftig sicherlich ansteigen, da Eltern und Kinder das OGS-Angebot der Grundschulen schon zahlreich erprobt haben. Die Einrichtung einer gemeinsamen Mensa im Schulzentrum wird sehr begrüßt.

- Durch innerschulische Organisation gelingt es uns, die Räume nahezu 100 % auszulasten, wobei die 3 Klassenräume der Jahrgangsstufe 10 auch weiterhin im AEG angesiedelt bleiben müssen.

Durch die Ausweitung unseres Förderkonzeptes mit Maßnahmen zur individuellen Förderung (gemäß § 3 APO SI) ist allerdings mit zusätzlichem Raumbedarf zu rechnen.

Für die Übermittagsbetreuung sind 2 weitere (feste) Räume wünschenswert, da die Betreuung zur Zeit nur in einem regulären Klassenraum stattfinden kann.

Mit freundlichen Grüßen


Schulleiterin



Kath. Grundschule Sankt Martin 53757 Sankt Augustin

Stadt Sankt Augustin
Herr Liedtke -Fb 5
Markt 71
53757 Sankt Augustin

**Katholische Grundschule
Sankt Martin
der Stadt Sankt Augustin
in Mülldorf, - Primarstufe**

53757 Sankt Augustin-Mülldorf
Gartenstraße 26 – 30
Tel.: 02241 – 20 35 55
Fax.: 02241 – 20 61 36

Datum: 02.02.2007

Schulentwicklungsplan / Raumbedarf ab Schuljahr 2008/09 an unserer Schule

Sehr geehrter Herr Liedtke,

bezugnehmend auf unser gestriges gemeinsames Gespräch mit Herrn Schober und Frau Röhl möchte ich Ihnen unser Gesprächsergebnis wie folgt bestätigen:

I. Raumbestand an der KGS Sankt Martin

1. Der Raumbestand an der KGS Sankt Martin wird sich nach der Sanierungsmaßnahme 2008 auf 23 Räume belaufen. Ausgehend von den vorliegenden Prognosen für die Schülerzahlen ab dem Schuljahr 2008 / 2009 benötigen wir bei vier Klassenzügen für den Regelunterricht insgesamt 16 Klassenräume.
 2. Für das Lernstudio 1 Klassenraum
 3. Für Mehrzweckbedarf 4 Klassenräume
 - Computerraum mit fest montierten PC's
 - Musikraum mit Musikinstrumenten
 - Sachkunde / Küchenraum mit Brennofen für Töpferarbeiten
 - Filmraum mit Projektionswand, Fernseher, DVD Redorder etc.
 4. Eine außerordentliche Elterninitiative hat seit dem Jahr 2000 eine Schülerbücherei aufgebaut und ausgebaut. Ein festes Elternteam garantiert zweimal wöchentlich die Ausleihe für unsere Schüler. Diese Bücherei wird von den SchülerInnen sehr angenommen und hat einen hohen pädagogischen Wert. Die Bücherei ist fester Bestandteil im Konzept unserer Offenen Ganztagschule 1 Klassenraum
- Der Raumbedarf insgesamt beträgt also 22 Klassenräume

5. Lediglich ein Klassenraum von 23 bleibt ohne feste Klassenbelegung

Fazit: Dieser eine Klassenraum ist der einzige Raum für

Formen äußerer Differenzierung während der regulären Unterrichtszeit
(2 Lehrer – 1 Klasse)

Zusätzliche Lerngruppen parallel zum Religionsunterricht (Ev.Rel., Kath. Rel., ohne Konfession FU)

Individuelle Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund (61 % unserer Schüler) parallel zum Regelunterricht

Individuelle Förderung und Test von LRS-Kindern

Förderung für begabte Kinder

Für alle diese Unterrichtsveranstaltungen wird dieser eine Klassenraum dringend zu Unterrichtszwecken benötigt.

II. Die Offene Ganztagschule

Derzeit besuchen 100 Kinder die OGS in vier Gruppen. Geplant sind 6 Gruppen à 25 Kinder, insgesamt 150 Kinder.

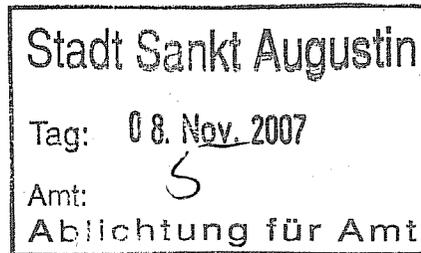
1. Im Pavillon (ehemaliger Schulkindergarten) 2 Gruppenräume, 1 Vorraum. Diese Räume müssen renoviert und wie bekannt umgebaut werden. Im Vorraum müssen die Toiletten entfernt – nach aussen verlegt werden -, damit ausreichend Raum zur Essensausgabe für ca. 50 Kinder entsteht. Die Haustür muss verlegt werden.
2. Die Gruppenräume müssen neu gestrichen werden.
3. Ergebnis der Erfahrungen von eineinhalb Jahren OGS. Für das Haupthaus muss ein Zugang und Verbindungsweg vom Pavillon zum Haupthaus gebaut werden (mit Regendach von Haus zu Haus).

Überdies ist zu bedenken, dass die Planungen der Stadt für die OGS von 6 Gruppen ausgehen.

Da die OGS inzwischen in allen sozialen Schichten an allen Schulen der Stadt zunehmend an Attraktivität gewinnt, ist davon auszugehen, dass in wenigen Jahren der Raumbedarf sich noch auf 7 Gruppen erweitern wird.


Packenius
Rektorin

Stadt Sankt Augustin
Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Schule
z.Hd. Herrn Lübken
Markt 71
53754 Sankt Augustin



Schulamt
Amtsleiter

Auskunft erteilt
Hubert Zelmanski
Telefon (0228)
77 4223/4224
Telefax (0228)
77 42 16
E-Mail
Amtsleitung40@bonn.de
Aufzugsgruppe/Etage/Zimmer
150
Mein Zeichen

Datum
31.10.2007

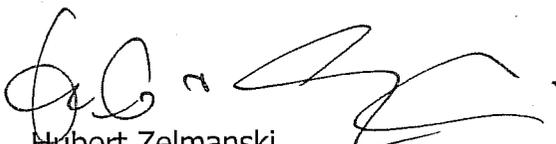
**Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Sankt Augustin 2007
Ihr Schreiben vom 17.10.2007**

Sehr geehrte Herr Lübken,

vielen Dank für die Übersendung des Entwurfs „Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Sankt Augustin 2007 mit Ausblick bis 2015“.

Aufgrund der im Schulentwicklungsplan für die Stadt Sankt Augustin dargelegten Datenlage ergeben sich keine Hinweise auf zukünftige Veränderungen der Bonner Schullandschaft.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.


Hubert Zelmanski
- Leiter des Schulamtes -

Telefon-Zentrale: (0228) 77-0
Internet: www.bonn.de

Virtuelle Poststelle
Kommunikationsregeln unter:
www.bonn.de/dialog

Öffnungszeiten
montags bis freitags
8.00 - 12.00 Uhr
außerdem donnerstags
14.00 - 16.00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel
Bahnen: 61,62,66,67
Busse: 620,625,626,635

Zufahrt für Rollstuhlfahrer

Sparkasse KölnBonn
BLZ: 380 500 00
Kto.-Nr.: 11 312

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Kto.-Nr.: 118 90-501

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG
BLZ: 380 601 86
Kto.-Nr.: 2003 753 010

- Bonn 2007
- Partner für mehr Menschlichkeit
- 40 Jahre Andheri-Hilfe Bonn
- www.andheri-hilfe.de